



Gemeindeblatt

DEUTSCHE ST. GERTRUDS GEMEINDE • Nr. 6 • 2021
15. November 2021 bis 31. Januar 2022

Schwedische Kirche 
DEUTSCHE ST. GERTRUDS GEMEINDE

Taufe • Trauung Konfirmation • Beerdigung

Bei großen Ereignissen im Leben möchten wir besonders hervorheben, dass etwas Wichtiges und Entscheidendes passiert. Festlichkeiten wie Taufe, Konfirmation, Trauung oder Beerdigung helfen uns, Gefühle wie Freude oder Trauer auszudrücken.

Wenn Sie eine Taufe, Trauung oder Beerdigung buchen möchten, wenden Sie sich gern an uns!

Kontakt: Pfarrbüro 08-411 11 88 oder
st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se

Jahresabo Gemeindeblatt / Fördermitgliedschaft

6 Ausgaben/Jahr.

Inland: 200 SEK • Ausland: 30 €

Kontakt: st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se

Gott, der Allmächtige. Kommt still und leise,
nicht mit Eskorten und Fanfarenschall.
Er wird in mir gebor´n auf seine Weise:
In Traum und Wachen, jederzeit und überall.

Christoph Hartlieb



Redaktion: Jörg Weissbach, Lisa Guggomos, Achim Klüppelberg, Meike Paschen, Ingemar Petermann

Layout: Lisa Guggomos

Herausgeber: Deutsche St. Gertruds Gemeinde

Kontakt: st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se

Titelfoto: Fenster in St. Gertrud, Manuel Fischer

Produktion: Ätta45, Järfälla, 2021

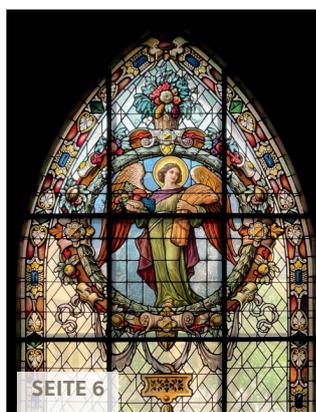
Nr. 6/2021 – 96. Jahrgang

Das Gemeindeblatt erscheint 6 Mal pro Jahr. Die nächste

Ausgabe erscheint am 1. Februar 2022.

Aus dem Inhalt

FarbenFenster	6
Ergebnis der Kirchenwahl	5
Kinder und Jugend	8
Musik	12
Kalendarium	16



SEITE 6



SEITE 8



SEITE 13



Foto: www.istockphoto.com

SEITE 11



Foto: www.istockphoto.com

SEITE 14

Zum Geleit

Ich steh' an deiner Krippe hier

1. Ich steh' an deiner Krippe hier,
o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring' und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel' und Mut, nimm alles hin
und laß dir's wohl gefallen.

2. Da ich noch nicht geboren war,
da bist du mir geboren
und hast dich mir zu eigen gar,
eh' ich dich kannt', erkoren.
Eh' ich durch deine Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

3. Ich lag in tiefer Todesnacht,
du warest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud' und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht
des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen.

4. Ich sehe dich mit Freuden an
und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann,
bleib' ich anbetend stehen.
O daß mein Sinn ein Abgrund wär'
und meine Seel' ein weites Meer,
daß ich dich möchte fassen.

Paul Gerhardt

Liebe Gemeinde,
Weihnachten ist weit mehr als ein religiöses Eintauchen in den Strom einer langen christlichen Tradition. Nicht nur ein Ereignis, das auf die Wiederkehr von Leben und Licht durch die Sonnenwende Ende Dezember beschränkt bleibt. Weihnachten ist mehr als ein Datum, mit dem wir aus Kindertagen alle Gefühlswelten und Tiefenspurten verbinden. Weihnachten ist ein Weg, ein Prozess, innerlich und äußerlich, der uns bewegt, verändert und neu macht.

Wir gehen dem Kind in der Krippe entgegen, und das Kind kommt zu uns. Es verwandelt sich in uns und wir in das Kind. Gott wurde Mensch, damit wir göttlich würden, so sagt es der Kirchenvater Hieronymus. Eine Rückkehr in das Paradies scheint für einen Augenblick möglich. Unzählige Darstellungen versuchen das Geheimnis und das Geschehen einzufangen. In dem Land der Geburt Jesu werden uns Grotten gezeigt, in Bethlehem, am Ende in Jerusalem, wo der Weg des irdischen Jesus aus Nazareth begann und en-

dete. In der byzantinischen Ostkirche sind es diese Geburtshöhlen, in denen das Geheimnis angebetet wird.

In der westlichen Tradition wird es immer mehr ein Stall, windschief und krumm, vor den Toren von Bethlehem, der der heiligen Familie nur notdürftig Schutz bieten kann. Die Krippe ein steinerner Trog, der sich am Ende des Lebens Jesu in einen Sarkophag wandelt. Ochs und Esel finden sich ein, gemäß der Verheißung aus dem Buch des Propheten Jesaja (Kap. 1,3). Lukas schildert die Hirten, die zur Krippe eilen, und Matthäus weiß von den Sterndeutern, den Magiern, die alsbald in der Tradition zu Königen werden. Sie bekommen die Namen Melchior, Kaspar und Balthasar und stehen für die damals bekannten Erdteile.

Der tatsächliche Verlauf der Weihnachtsgeschichte wird immer neu erzählt, ausgeschmückt, in die jeweilige Sprache und Kultur und Tradition übersetzt. Das ist nicht falsch, nicht unwahr, es ist die einzige Möglichkeit, selber Teil der Weih-



nachtsgeschichte zu werden. Franz von Assisi, der vor der Stadt in einer Grotte lebt, begründet die jetzige Form der Weihnachtskrippe. Die geheimnisvolle und mystische Gegenwart Jesu in je unserem Leben und je unserer Zeit. Diese Vereinigung mit Christus gibt ihm Vertrauen und Liebe und Geduld. Am Ende trägt er selbst die Wundmale seines Herrn. Die Ikone, die hier abgebildet ist, haben wir bei der Ikonenmalerin Christina Lundström in ihrer Werkstatt, einer alten Kapelle bei Uppsala im Rahmen eines Gemeindeausfluges besucht. Und gehört, wie die Ikonen unser profanes Leben durch ihr Licht und als Träger der göttlichen Inkarnation heiligen und jeden Ort in einen sakralen Raum verwandeln können. Diese Aufgaben erfüllen auch unsere Glasfenster in der Kirche, die Joakim Kempff nun als Fensterfolien hergestellt hat. Das göttliche Licht scheint durch sie hindurch

Unser evangelisches Weihnachtslied von Paul Gerhardt oben beschreibt dieses Vertauschen von Himmel und Höhle, Krippe



und Thron in wunderbar zarten Worten.
O dass mein Sinn ein Abgrund wär und meine Seel ein weites Meer, das ich dich möchte fassen. Dazu kann uns die Anbetung an der Krippe führen und unser ganzes Leben in die Gegenwart des Gotteskindes stellen.

Und wir selber werden damit Christus-träger, Lichtträger, wie Christophorus auf dem Weg durch den reißenden Fluss der irdischen Gezeiten. Dieser Mensch kommt nur mit größten Mühen am anderen Ufer an, weil das Kind auf seinen Schultern während des Weges durch den Fluss so schwer wie die ganze Welt geworden ist, so erzählt er seine Geschichte. Aber als er dann am anderen Ufer ist, ist dieser Träger des Gotteskindes verwandelt. Ein neuer Mensch geworden. So wie wir, wenn wir uns hinein in die Weihnachtsgeschichte stellen, sie malen, gestalten, spielen, besingen, anbeten oder einfach nur hören. Diese Geschichte wird damit unsere Geschichte und wir werden Teil der Anbetung an der Krippe. Dann werden auch wir mit Leben und Freude gesegnet werden und einem Frieden angehören, der aus einer anderen und tieferen Quelle strömt. So endet das Lied Paul Gerhards:

*Eins aber hoff ich wirst du mir / mein Heiland nicht versagen
Dass ich dich möchte für und für / in, bei und an mir tragen.
So lass mich doch dein Kripplein sein / komm komm und lege bei mir ein / dich und all deine Freuden.*

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünscht im Namen aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Gemeinde

Jörg Weissbach, Pastor

Kirchenwahl: Ergebnis

TEXT: FABIAN SEITZ

Alle vier Jahre wählen die Mitglieder der schwedischen Kirche ihre Vertreter auf der lokalen, regionalen und nationalen Ebene. So war es auch in diesem Jahr. Am 19. September nach dem Gottesdienst öffnete das Wahllokal seine Türen. Im Laufe des Tages kamen 181 Wähler, um ihre Stimmen abzugeben. Rege wurde auch die Möglichkeit genutzt, in anderen Gemeinden im Vorfeld seine Stimme abzugeben. Am Ende kamen so 389 Stimmen zusammen, und damit eine Wahlbeteiligung von 26,57 %, was nicht nur die 24,97 % von der Kirchenwahl 2017 übertrifft, sondern auch die höchste Beteiligung seit mindestens 20 Jahren ist.

Ein besonderer Dank gilt den fleißigen Wahlhelfern unter der Leitung von Angela Bergman, welche die Wahl vorbereitet und sich um den ordnungsgemäßen Ablauf und die Zählung der Stimmen gekümmert haben.

Die Zahlen zur Wahlbeteiligung:

Wahlberechtigte	1464
Abgegebene Stimmen	389 (26,57 %)
Gültige Stimmen	330
Ungültige Stimmen	59

Da bei dieser Wahl nur die Nominierungsgruppe „Tradition och Framtid i Tyska S:ta Gertruds församling“ antrat, hatte diese die Zuteilung sämtlicher Mandate sicher. Jedoch konnten die Wähler durch die Personenstimmen ihre Präferenz ausdrücken. Alle Kandidaten, welche mindestens 20 Stimmen erhielten, wurden nach vorne sortiert.

Hierdurch ergibt sich das Ergebnis und die Rangordnung für die Wahl der Gemeindevertretung, die in der Tabelle rechts zu sehen ist.

Die Gemeindevertretung hat 15 ordentliche Mitglieder und 8 stellvertretende Mitglieder. Daher sind die Plätze 1-15 als ordentliche Mitglieder gewählt und die Plätze 16-23 als stellvertretende Mitglieder. Sollte in den kommenden vier Jahren eines der gewählten Mitglieder ausscheiden, rücken die nachfolgenden Plätze nach.

Die neue Gemeindevertretung trifft sich am 14. November zu ihrer konstituierenden Sitzung. Diese findet im Anschluss an den Gottesdienst und die letzte reguläre Sitzung der derzeitigen Gemeindevertretung statt. Am 1. Januar 2022 tritt der neue Kirchenvorstand dann sein Amt an und wird am 16. Januar beim Neujahrsempfang begrüßt.

Rangordnung Kandidaten
(nach Personenstimmen und Listenplatz):
ordentliche Mitglieder: lila
stellvertretende Mitglieder: grau

Nr.	Name	Stimmen
1.	Daniel Höffker	55
2.	Martin Kauffner	46
3.	Achim Klüppelberg	31
4.	Katharina Schmidt-Mende	30
5.	Eva May Zorn	27
6.	Fabian Seitz	27

7.	Othmar Flick	26
8.	Matthias Löhr	26
9.	Ursula Grünerwald	25
10.	Dorothea Hygrell	23
11.	Angela Bergman	16
12.	Esther Gustavsson	18
13.	Frank Jung	17
14.	Ulrike Hirsch	13
15.	Ingemar Petermann	16
16.	Heike Daase Undorf	19
17.	Manfred Lundberg	8
18.	Doris Bäckström	13
19.	Ingrid Elisabeth Arkelid	4
20.	Johannes Vock	7
21.	Margarete Jungnickel	6
22.	Werner Zapka	15
23.	Peter Björilin	9
24.	Matthias Peters	12
25.	Hartwig Maetzel	13
26.	Elisabeth Manthey	8
27.	Hans-Alfred Ehrhardt	13
28.	Helke Stegen	2
29.	Jan Georg Schmidt-Mende	8
30.	Karin Kreutz	1
31.	Hans Lotz	5
32.	Stephan Ehrhardt	8

Kyrkoval
19 SEP 2021

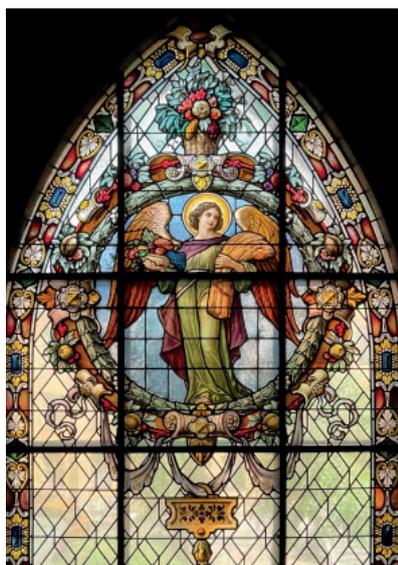
Ein Gefühl von Glas, kräftigen Farben, Licht und Muster für dein Fenster

TEXT UND FOTOS: JOAKIM KEMPPF
INTERVIEW: LISA GUGGOMOS

Joakim Kempff, langjähriges Gemeindeglied, ist begeistert von den farbenprächtigen Fenstern der St. Gertruds Kirche. Er hat sich einen langjährigen Traum erfüllt und selbstklebende Folien der Fenster als Fensterbilder hergestellt. Im Gespräch erzählt er, wie es dazu kam und warum die Fenster so einzigartig sind.



Foto: Valentin Zivichyn



Welche Verbindung hast du zur deutschen Gemeinde?

Ich bin seit meiner Geburt Gemeindeglied. Mit meinen Eltern Wilhelm und Erika Kempff war ich jeden Sonntag im Gottesdienst. Meine drei Geschwister und ich hatten meistens nicht so große Lust, in die Kirche zu gehen, auch wenn es oft schön war, wenn wir dann dort waren. Nun aus der Perspektive eines Erwachsenen sehe ich, wie fantastisch es war, dass wir alle gemeinsam aktiv waren. Wir haben das Ferienhaus der Gemeinde auf Nämö besucht, sind mit dem Chor gereist und haben viel in der deutschen Kirche erlebt.

Wie ist es für dich heute, die Kirche zu besuchen?

Es ist irgendwie meine Kirche, sie ist ein

Teil meiner Familie. Ich kenne einige Leute in der Gemeinde und fühle mich zuhause. Heute wohne ich in Hägersten und bin dort im Kammerchor der Uppenbarelskyrkan. Daher bin ich meist dort, singe in den Sonntagsgottesdiensten und an Feiertagen.

Was fasziniert dich an den Fenstern in St. Gertrud?

Die Fenster sind eine realistische, friedvolle und farbenfrohe Kunstform, die mich in sehr anspricht. Glasmalerei als Handwerk ist sehr anspruchsvoll und sieht doch so leicht aus. In jedem Bild gibt es unzählige Details zu entdecken. Ich empfehle allen, sich die Bilder genau anzusehen, innezuhalten und das Bild auf sich wirken zu lassen. Die Fenster sind eine beeindruckende

Kunstaussstellung und ich hoffe, dass viele vorbeikommen werden, um sie sich vor Ort anzusehen.

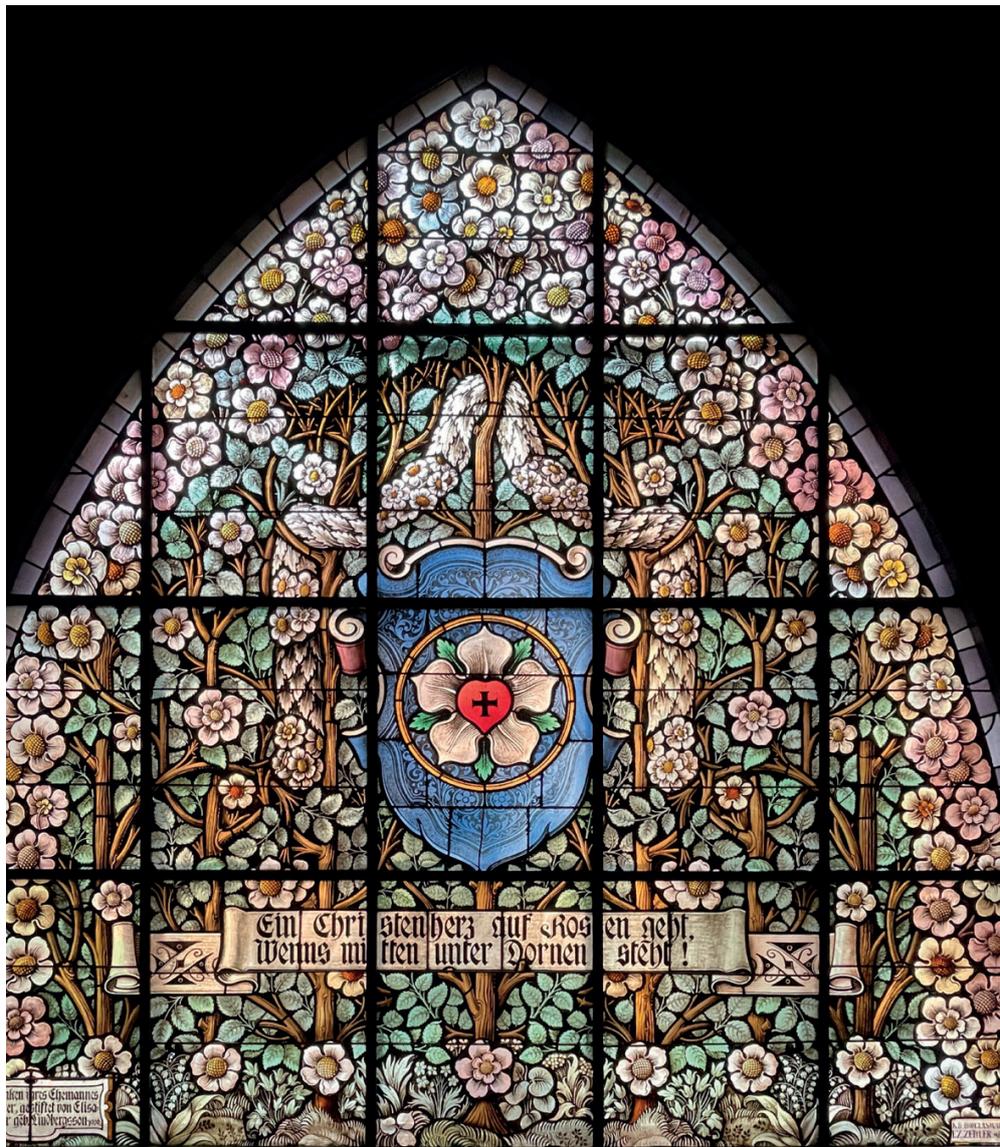
Wie bist du auf die Idee gekommen, Fensterbilder herzustellen?

Die Idee habe ich seit fast 10 Jahren im Kopf, fast wie einen Traum, für dessen Verwirklichung ich nie Zeit hatte. Vor vier Jahren hatte ich Kontakt mit einem Lieferanten, der die Materialvorlagen liefert, auf die wir die Bilder drucken. Und wir haben einen Druck getestet, der seitdem bei mir zuhause in der Küche hängt. Im August hatte ich Zeit übrig und begann meinen Traum umzusetzen. Ich hoffe wirklich, dass es gut klappt. Es wäre schön, allen Kirchen, die solche Kirchenfenster haben, einen solchen Service anzubieten und auch Designern, die eigene Kunst herausbringen möchten.

Pastor Jörg Weissbach, die Küsterin Birgit Heinz und auch Gösta Sandell, der das Buch zu den Kirchenfenstern in St. Gertrud geschrieben hat, haben mich bestärkt und in meinem Projekt sehr unterstützt.

Womit arbeitest du?

Ich habe meist mit Grafikdesign für Drucksachen, mit dem Design von Logos und der digitalen Produktion von 3D-Visualisierung, Fotoretuschierung und Animation gearbeitet. Mich interessieren Kunst und Fotografie und ich male gern. Außerdem beschäftige ich mich mit Kalligraphie. Gerade habe ich eine Homepage für FarbenFenster erstellt: www.farbenfenster.se



Farbenfenster für zuhause

Mit der Firma FarbenFenster kannst du ein Fenster der Deutschen Kirche bei dir zuhause haben. Die Bilder sind abfotografiert und optimiert sowie auf durchsichtige Plastfolie gedruckt. Eine einzigartige Folie, die selbsthaftend ist, ohne Klebstoff funktioniert und keine Spuren hinterlässt.

Die Folie ist leicht zu handhaben und du kannst das Bild selbst auf deinem Fenster anbringen. Es ist einfach wieder

zu entfernen, aufzubewahren und es ist möglich, es an anderer Stelle erneut aufzuhängen. Die Bilder gibt es in verschiedenen Größen. Einige Muster sind gerade im Gildenhause ausgestellt.

Weitere Information und Bestellung bei Joakim Kempff, FarbenFenster: joakim@farbenfenster.se
0709-24 12 66



Weihnachtlicher Ratespaß

10 Hinweise

Diese Rätsel überlegten sich Schülerinnen und Schüler der Fuhrmannschen Sprachschule für euch. Die Idee kam uns, als wir uns gemeinsam den Kinder-Podcast „Mikado“ vom 5. Oktober 2021 anhörten. Vielen Dank an Amalia, Jonathan, Julia, Lale, Mark, Oliver und Petra. Schreibe die Antwort auf die Linie. Die Lösungen findest du nach dem letzten Rätsel unten rechts.

Rätsel 1

Das _____

Ich bin ein Kind.
 Ich singe schöne Lieder.
 Ich spiele Harfe.
 Ich klinge, wenn ich gehe.
 Ich wohne im Himmel.
 Ich habe Flügel.
 Viele Kinder warten auf mich.
 In dem Lied „Leise rieselt der Schnee“
 komme ich vor.
 Ich besuche die Menschen an
 Weihnachten.
 Ich lege die Geschenke unter den
 Christbaum.

Rätsel 3

Der _____

Ich sehe schön aus.
 Ich dufte auch fein.
 Ich bin rund.
 Es ist gemütlich mit mir.
 Ich stehe zur Weihnachtszeit auf
 dem Tisch.
 Ich werde geschmückt: mit Tannenzapfen,
 Beeren oder kleinen Äpfeln.
 Man bindet mich aus Zweigen.
 Vier dicke Kerzen stecken auf mir.
 Am ersten Adventssonntag wird die erste
 Kerze angezündet.
 Wenn alle meine Kerzen brennen,
 ist bald Weihnachten.



Rätsel 2

Der _____

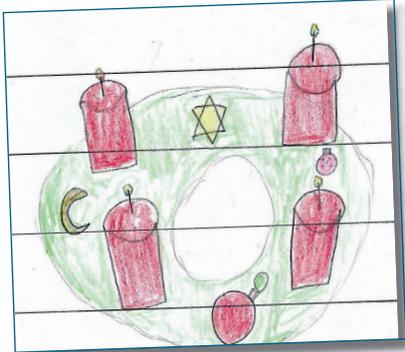
Ich bin nicht das ganze Jahr da.
 Oft werde ich im Januar in eine
 Kiste gepackt.
 Erst im November werde ich wieder
 hervorgeholt.
 Die Kinder freuen sich auf mich.
 Ich helfe ihnen beim Warten.
 Manche Erwachsene bekommen
 mich auch.
 Meistens bestehe ich aus Türchen
 oder Säckchen.
 In den Säckchen sind kleine Geschenke
 oder Süßigkeiten.
 Hinter den Türchen sind Bilder
 oder Schokolade.
 Das erste Türchen oder Säckchen darf
 am 1. Dezember geöffnet werden und
 das letzte am 24. Dezember.



Rätsel 4

Der _____

Ich lebte vor vielen hundert Jahren.
 Meinen Namen gibt es aber immer noch. Männer und Frauen tragen ihn.
 Ich habe einen langen Mantel an und eine Mütze.
 Ich war früher ein Bischof.
 Ich half armen Menschen.
 Die Kinder besuche ich auch heute noch.
 Mit mir trage ich einen großen Sack.
 In dem Sack sind Nüsse, Mandarinen und Schokolade.
 Manchmal bringe ich auch kleine Geschenke.
 Diese lege ich in die Stiefel der Kinder.



Siri, Fuhrmannsche Sprachschule



Ausschnitt aus Heinrich Hoffmanns Lustige Geschichten und drollige Bilder für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Quelle: wikimedia commons

Rätsel 5

Der _____

Ich bin der Name für eine besondere Zeit.
 Ich heiße auf deutsch und schwedisch gleich.
 Ich bin etwa vier Wochen lang.
 Es gibt mich jedes Jahr.
 Ein Kalender ist nach mir benannt.
 Heutzutage gibt es auch Tees,
 die wie ich heißen.
 Ich fange etwa vier Wochen vor
 Weihnachten an.
 Dieses Jahr beginne ich schon im
 November.
 Manchmal fange ich auch erst Anfang
 Dezember an.
 An Heilig Abend höre ich auf.



Mark und Jonathan, Fuhrmannsche Sprachschule

Rätsel 6

Für viele Menschen bin ich sehr wichtig.
 Über mein Leben kannst du in einem berühmten Buch lesen.
 Manche Menschen dachten, ich müsste in einem Schloss zur Welt kommen.
 Viele Menschen auf der ganzen Welt feiern meinen Geburtstag.
 Es gibt Lieder und Theaterstücke, die über meine Geburt erzählen.
 Ich habe einmal gesagt: Lass die Kinder zu mir kommen!
 Ich hatte zwölf beste Freunde.
 Meine Mutter hieß Maria.
 Ich wurde in einem Stall geboren.
 Ich habe am 24. Dezember Geburtstag.

Auflösung.
 Jesus
 das Christkind, der Adventskalender, der
 Adventskranz, der Nikolaus, der Advent,



Krippenspiel

ERSTES TREFFEN: FREITAG, 19. NOVEMBER, 16-18 UHR, GILDENHAUS

Eine lange Tradition hat das jährliche Krippenspiel. Dabei geht es natürlich um die Weihnachtsgeschichte. Dafür suchen wir auch in diesem Jahr Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene, die dieses besondere Theaterstück auf die Beine stellen. Nähere Informationen darüber, was uns

dieses Jahr erwartet und wer alles dabei sein wird, gibt es beim ersten Planungstreffen im November. Es ist wichtig, dass alle Schauspieler regelmäßig zu den Proben kommen und natürlich am Weihnachtsgottesdienst um 11 Uhr dabei sind.

Anmeldung: Klaudia Oroshi,
08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se

KinderKirche

**SONNTAG, 21. NOVEMBER UM 11 UHR
IN DER KIRCHE**

Bei der KinderKirche „KiKi“, haben Kinder die Möglichkeit, einen Gottesdienst speziell für Kinder zu feiern. Um 11 Uhr beginnen alle gemeinsam mit dem Gottesdienst in der Kirche. Nach dem ersten gemeinsamen Gebet gehen die Kinder zur KinderKirche ins Gildenhäus. Dort können sie nach dem Gottesdienst von ihren Eltern

wieder abgeholt werden. Bei der KinderKirche lernen wir eine Bibelgeschichte kennen und malen, basteln, singen oder spielen etwas Passendes dazu.

Wer Lust hat, die KinderKirche mitzugestalten, ist herzlich eingeladen sich bei Klaudia Oroshi zu melden.

Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se



Krabbelgruppe

**FREITAGS VON 10 BIS 12 UHR
IM GILDENHAUS**

In der Krabbelgruppe treffen sich Eltern mit Kleinkindern ab 0 Jahren. Dort haben sie Gelegenheit, zu singen, zu spielen und die Eltern können sich untereinander austauschen. Der Singkreis beginnt um 10.30 Uhr. Alle weiteren Informationen rund um die Krabbelgruppe erhaltet ihr über den Mailverteiler. Bei Interesse mailt an max.rehse@svenskakyrkan.se.

Letzter Termin 2021: 17. Dezember
Erster Termin 2022: 21. Januar

Krümelmonster

**JEWELS EINEN MITTWOCH IM MONAT
VON 16-18 UHR IM GILDENHAUS,
MIT ANMELDUNG AN KRUEMELMONSTER.STGERTRUD@GMAIL.COM**

Habt ihr Lust auf Gesellschaft bei kleinen Spiel- und Kreativprojekten? Dann seid ihr herzlich willkommen bei den Krümelmonstern, einer Kleinkindergruppe. Gemeinsam werden wir wieder kreativ, tanzen, spielen und werden gemeinsam Abendbrot essen. Die Krümelmonstergruppe richtet sich an Kinder von 3-6 Jahren, jüngere Geschwisterkinder sind willkommen.



Die nächsten Termine:
17. November, Anmeldung ab dem 10. November geöffnet
08. Dezember, Anmeldung ab dem 1. Dezember geöffnet (aktualisierter Termin)
02. Februar, Anmeldung ab dem 26. Januar

Über den E-Mail-Verteiler erhaltet ihr jeden Monat eine Erinnerung zu den Terminen und zur Anmeldung. Bei Interesse, die Krümelmonstergruppe an einem weiteren Mittwoch im Monat zu übernehmen, oder mit Max eine Einheit zu planen, mailt an kruemelmonster.stgertrud@gmail.com

Planungstreffen Ehrenamtliche

IN DER KINDER- UND JUGENDARBEIT

MONTAG, 31. JANUAR VON 18 BIS 20 UHR IM GILDENHAUS

Die unterschiedlichen Angebote für Kinder und Jugendliche sind nur möglich, weil es Ehrenamtliche gibt, die sich engagieren. Ehrenamtliche, die Ideen haben und diese in die Tat umsetzen, die das Gemeindeleben mitgestalten wollen. Ein wichtiger Punkt bei der Mitgestaltung ist es, sich zu treffen, sich kennenzulernen, zu planen, sich auszutauschen über das, was gut war und über das, was verändert werden soll. Beim Halbjahrestreffen kann jede und jeder sagen, in welchem Rahmen sie oder er Zeit hat oder Lust hat sich zu engagieren. Dementsprechend werden die Angebote im kommenden Halbjahr gestaltet. Bringt also eure Kalender mit. Alle Interessierten und bereits ehrenamtlich Aktiven sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86, klaudia.oroshi@svenskakyrkan.se



Fishermen's friends

TERMINE:

FREITAG, 19. NOVEMBER, FREITAG, 10. DEZEMBER UND FREITAG 28. JANUAR VON 18-21 UHR IN GILDENKELLER ODER GILDENHAUS

Die Gruppe Fishermen's friends (Fishies) ist ein Treffpunkt für Jugendliche ab 13 Jahren. Du kannst neue Leute kennenlernen und mit Freunden einen netten Abend verbringen. Du hast die Möglichkeit, dich auf's Wochenende einzustimmen. Ob gesellig oder gemütlich, kreativ oder actionreich, das ist ganz unterschiedlich. Wir werden auch gemeinsam etwas essen.

Anmeldung: Max Rehse, 08-412 38 88 oder max.rehse@svenskakyrkan.se oder Klaudia Oroshi, 08-412 38 86, klaudia.oroshi@svenskakyrkan.se



ClubTop20

MITTWOCHS VON 19 BIS 22 UHR

IM GILDENKELLER, LETZTES TREFFEN VOR WEIHNACHTEN AM 15. DEZEMBER (WEIHNACHTSFEIER), BEGINN IM NEUEN JAHR AM 19. JANUAR

Der ClubTop20 trifft sich jeden Mittwoch von 19.00 bis 22.00 Uhr in der Gemeinde. Das Angebot richtet sich an alle Deutschsprachigen um die 20 Jahre. Dabei ist es egal, ob ihr für längere oder kürzere Zeit oder schon immer in Stockholm seid, alle sind willkommen. Die Themen und Aktionen werden gemeinsam geplant, meist gibt es auch ein kleines Abendessen.

Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86, klaudia.oroshi@svenskakyrkan.se
Michaela Kratz, Tel: 08-412 38 85, michaela.kratz@svenskakyrkan.se





Der Quempas – Weihnachtskonzert in der St. Gertruds Kirche

DIENSTAG, 21. DEZEMBER, 19-20 UHR.
EINTRITT FREI

Der Name „Quempas“ leitet sich vom alten Weihnachtslied „Quem pastores laudaverunt“ (Den die Hirten lobeten sehr) ab und beschreibt den Brauch, die Weihnachtsgeschichte im Wechsel von Gemeinde, Chören und Solisten zu singen.

In diesem Jahr werden beim Quem-

pas-Singen in der Deutschen Kirche Kantorei und Bläsergruppe zusammen mit Ihnen musizieren und einen eher besinnlichen Ruhepunkt in den Tagen vor Heiligabend setzen.

Auf dem Programm stehen deutsche und schwedische Weihnachtslieder, dazu spielen die beiden Orgeln der Gemeinde. Die Leitung hat Michael Dierks. Herzlich willkommen!

Jubiläumskonzert Haga Motettkör

SAMSTAG, 11. DEZEMBER, 16 UHR.
EINTRITT SEK 100

Seit mittlerweile 40 Jahren ist *Haga Motettkör* eine Institution in Stockholm. Der Chor hat sich ursprünglich aus einer Gruppe musizierfreudiger Medizinstudent:innen gegründet, aber öffnete sich bald für Sänger:innen aus anderen Studienrichtungen, und nach der Zeit an der Universität für alle die gerne Musizieren. Das Ideal war immer ein hohes klan-

gliches und musikalisches Niveau und die wichtigen Werke der A-cappella-Literatur.

Noch coronabedingt muss das Jubiläum etwas kleiner als geplant und als Weihnachtskonzert ausfallen, was aber keinesfalls die Atmosphäre und Stimmung beeinträchtigen soll. Im Zentrum steht Benjamin Brittens Suite *A Ceremony of Carols*, begleitet von einer Harfe, und sehr bekannte Adventsmusik in ganz neuen Versionen. Die Leitung hat Michael Dierks.

Lunchkonzert der Musikhochschule

MITTWOCH, 15. DEZEMBER, 12-12.45 UHR. EINTRITT FREI

In einem Lunchkonzert Mitte Dezember werden Studierende der Königlichen Musikhochschule schwedische Advents- und Weihnachtsmusik singen und dirigieren. Auf dem Programm stehen Werke von Gustaf Nordqvist, Otto Olsson, Staffan Storm und Agneta Sköld.

Schnupperprojekt – Sänger:innen gesucht

NEUER ANLAUF FÜR BACHS MATTHÄUSPASSION 2022

Die Pandemie hat uns vor zwei Jahren für die Aufführung von Bachs Matthäuspassion einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aber jetzt wagen wir einen zweiten Anlauf Anfang April 2022. Wir suchen noch Verstärkung, vor allem in den Stimmen Tenor und Bass.

Wenn Sie gut und gerne singen sind Sie herzlich eingeladen mit uns zu proben, oder falls Sie das Werk schon gesungen haben gibt es die Möglichkeit für ein internes Sing-Along um zu gucken, wie gut die Chorsätze noch sitzen (19. Februar).

Kontakt / Information:
michael.dierks@svenskakyrkan.se



Francisco de Zurbarán, Agnus Dei, ca 1635

Digitaler Adventskalender

Auch in diesem Jahr möchten wir dich mit einem digitalen Adventskalender durch die Adventszeit begleiten. Du kannst dich auf weihnachtliche Texte, Rezepte, Bastelideen, Musik und vieles mehr freuen. Auch für Kinder gibt es Angebote. Schau rein!

Vom 1. bis 24. Dezember kannst du täglich auf unserer Homepage ein Türchen öffnen: www.svenskakyrkan.se/deutschegemeinde



Gemeindevertretung Lebender Adventskalender

SONNTAG, 14. NOVEMBER, CA. 12.15 UHR IM GILDENHAUS

Die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet nach dem Gottesdienst am 14. November im Gildenhäus statt. Alle sind herzlich willkommen!



Auch *Gamla stans levande adventskalender* ist wieder „normal“ lebendig, allerdings des Umbaus unseres Gemeindeheims wegen in diesem Jahr nicht in einem Fenster der St. Gertruds Gemeinde. Schauen Sie an einem der anderen Tage im Advent in der Altstadt vorbei, jeweils um 18.15 Uhr, die Route finden Sie auf der Homepage des Veranstalters Mäster Olofsgården: www.masterolofsgarden.se



St. Gertrudsmedaille

Einmal im Jahr verleiht der Kirchenvorstand die St. Gertrudsmedaille an Ehrenamtliche, die sich in der Gemeinde besonders engagiert haben. Die Medaillen für die Jahre 2020 bis 2022 werden im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten zu 450 Jahre St. Gertrud verliehen.



Nähverein Verlosung

Auch in diesem Herbst veranstaltet der Nähverein wieder eine Verlosung und der Erlös geht an Hilfsprojekte in der ganzen Welt.

Zu gewinnen gibt es einen Miele-Staubsauger und ein Pfefferkuchenhaus. Weitere Informationen zur Verlosung folgen auf unserer Homepage: www.svenskakyrkan.se/deutschegemeinde

Filmnachmittag: About Schmidt

**DONNERSTAG, 25. NOVEMBER VON
13 BIS 15 UHR IM GILDENHAUS**

Warren Schmidt (Jack Nicholson) ist 66 Jahre alt, als er seinen letzten Arbeitstag bei einer großen Versicherungsgesellschaft absolviert. Das Rentnerdasein liegt ihm nicht. Er kommt sich nutzlos vor und verliert durch den plötzlichen Tod seiner Frau zunächst allen Lebensmut. Er verwahrlost, rappelt sich jedoch wieder auf und sucht sich Projekte, wie z. B. seine Tochter davon abzuhalten, ihren Freund zu heiraten. Außerdem hat er eine Patenschaft für einen Jungen aus Tansania übernommen, dem er regelmäßig schreibt. Die Briefe an sein Patenkind werden für ihn zur Schreibtherapie. Er beginnt, sich

mit seinem Leben auseinanderzusetzen und besucht mit dem Wohnmobil Orte aus seiner Vergangenheit, findet aber nicht so Recht Orientierung und Balance. About Schmidt hat realistische, amüsante und auch tragische Anteile. Thematisiert eindrücklich, wie es sein kann, wenn sich jemandem erst spät der Sinn des Lebens offenbart. Gefühlvoll inszenierter und absolut sehenswerter Film über einen Menschen an einem Wendepunkt seines Lebens, auf dem Weg in eine neue Lebensphase. Die Oscar-nominierte Tragikomödie wurde mit den Golden Globe in der Kategorie „Bester Hauptdarsteller“ und „Bestes Filmdrehbuch“ ausgezeichnet.

Keine Anmeldung nötig.



Weihnachten für Alleinstehende

**FREITAG, 24. DEZEMBER
VON 17 BIS 19 UHR IM GILDENHAUS**

Wir laden euch ein den Heiligen Abend nicht alleine zu verbringen, sondern mit anderen in Gemeinschaft. Nach dem 16 Uhr Gottesdienst geht es ins Gildenhäus, wo wir ein warm/kaltes Abendessen gemeinsam genießen können. Im Licht der brennenden Kerzen am geschmückten Christbaum werden wir singen und Geschichten oder Gedichte hören.

Wer von euch färdtjänst hat, kann diesen zu 19:10 Uhr bestellen. Für alle anderen bieten wir einen kostenlosen Taxi-Service ab Slottsbacken an. Bitte sagt bei der Anmeldung, ob ihr diesen in Anspruch nehmen möchtet. Da wir im Gildenhäus nur Platz für 30 Personen haben bitten wir euch, euch rechtzeitig anzumelden.

Anmeldung: Diakonin Michaela Kratz
michaela.kratz@svenskakyrkan.se oder
per Telefon: 08-41 23885

Adventsnachmittag für Senioren

**DONNERSTAG, 9. DEZEMBER VON
13 BIS 15 UHR IM GILDENHAUS**

Advent, Advent ein Lichtlein brennt erst eins, dann zwei ...

Im Licht von Kerzen und mit dem Duft nach Orangen wollen wir es uns gemütlich machen bei Plätzchen und Stollen, adventlichen Liedern und Gedichten. Herz-

liche Einladung zu unserem Adventsnachmittag für Senioren.

Da wir im Gildenhäus nur Platz für 30 Personen haben bitten wir euch, euch rechtzeitig anzumelden

Anmeldung: Diakonin Michaela Kratz per
Mail: michaela.kratz@svenskakyrkan.se
oder per Telefon: 08-412 38 85.



Woher kommt die Krippentradition?

Das Jesuskind in der Krippe, Maria, Josef und die Tiere sowie die Heiligen Drei Könige, vielleicht noch ein paar Schafe, Hirten und eine kleine Landschaft, so kennen wir die Krippe, die in der Weihnachtszeit zuhause und in vielen Kirchen aufgestellt wird. Krippen sind ebenso eine fest verankerte Weihnachtstradition wie der Christbaum. Aber wie kam es eigentlich dazu? Wie lange machen Menschen das schon so?

Vor bis rund 400 Jahren gab es Krippendarstellungen nur in der Kirche. Erst im 17. Jahrhundert fingen ein paar Bauern in den Südtiroler Bergen an, Krippenfiguren aus Holz anzufertigen, die dann in zahlreichen Familien ein Zuhause fanden. Viele davon sind auch heute noch in Gebrauch. Von Italien verbreitete sich der Brauch, Krippen aufzustellen, in ganz Europa aus. Mitte des 16. Jahrhunderts begannen viele Kirchen und Kapellen, die Krippenfiguren der Holzschnitzer aufzustellen. Später wurde es jedoch auch im privaten Bereich üblich. Damals waren es nur Maria, Josef, Jesus und Ochs und Esel. Die Hirten

mit ihren Schafen, die Heiligen Drei Könige sowie der Engel kamen erst im 19. Jahrhundert dazu.

Die Idee, die Weihnachtsgeschichte überhaupt in Figuren darzustellen, ist aber viel älter. Vermutlich stammt sie von Franz von Assisi, der das Ziel hatte, auch den Christen, die nicht lesen konnten, die Weihnachtsbotschaft zugänglich zu machen. Er stellte mit Erlaubnis des Papstes die Weihnachtsgeschichte an Weihnachten im Jahre 1223 mit Ochs und Esel nach. Dafür wählte er einen Ort im Wald mit einer Futterkrippe, in der Nähe des Klosters Greccio. Nach der Messe sang Franziskus das Evangelium und predigte über die Geburt Jesu.

Die älteste Krippe der Welt steht in der Sixtinischen Kapelle in Rom, in einem Seitenschiff der Santa Maria Maggiore Kirche. Der Bildhauer Arnolfo di Cambio fertigte die bewegliche Skulpturengruppe im Jahr 1291 aus Marmor. Sie zeigt Maria mit dem Jesuskind im Arm, Josef, die Heiligen Drei Könige sowie Ochs und Esel.

Lisa Guggomos



Foto: Magnus Aronsson

Gespräche

ÜBER GOTT UND DIE WELT

DIGITALES TREFFEN VIA ZOOM AN EINEM MONTAG IM MONAT, 10.30 UHR

Die Gruppe „Gott und die Welt“ trifft sich nach Absprache ungefähr alle 3 Wochen an einem Montag um 10:30 Uhr per Zoom.

Herzliche Einladung an alle, die mitten am Tag eine halbe Stunde lang eine Alltagspause einlegen möchten. Wir tauschen Gedanken zu den unterschiedlichsten Themen aus und plaudern bei einer Tasse Tee oder Kaffee über Gott und die Welt. Zurzeit sprechen wir über das Vaterunser.

Wer gerne mit dabei sein möchte schreibt eine Mail an Diakonin Michaela Kratz: michaela.kratz@svenskakyrkan.se

KALENDARIUM

Gottesdienste um 11 Uhr

Wir freuen uns darüber, mit dir wieder Gottesdienste wie gewohnt in der Kirche zu feiern. Für Weihnachten sind an jedem der drei Feiertage festliche Gottesdienste geplant. Da zukünftige Entwicklungen schwer abzusehen sind, bitten wir dich, die aktuellen Informationen zu unseren Weihnachtsgottesdiensten auf unserer Internetseite nachzulesen. Die Angaben in diesem Kalendarium gelten nur unter Vorbehalt.

SONNTAG, 14. NOVEMBER

Gottesdienst, mit Diakonin Michaela Kratz, Basarstand des Nähvereins ist geöffnet, anschließend öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

SONNTAG, 21. NOVEMBER EWIGKEITSSONNTAG

Gottesdienst mit Kinderkirche, mit Pastor Jörg Weissbach und Klaudia Oroshi, Basarstand des Nähvereins ist geöffnet

SONNTAG, 28. NOVEMBER, 1. ADVENT

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Kantorei und Bläsergruppe, mit Pastor Jörg Weissbach, Basarstand des Nähvereins ist geöffnet

SONNTAG, 5. DEZEMBER, 2. ADVENT

Familiengottesdienst mit Nikolaus, Klaudia Oroshi und Pastor Jörg Weissbach

SONNTAG, 12. DEZEMBER, 3. ADVENT

11 Uhr: Gottesdienst mit Diakonin Michaela Kratz, der Nähverein verlost das Pfefferkuchenhaus

SONNTAG, 19. DEZEMBER, 4. ADVENT

Gottesdienst, Pastor Jörg Weissbach

FREITAG, 24. DEZEMBER, HEILIGABEND

11 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel, Klaudia Oroshi, Pastor Jörg Weissbach
16 Uhr: Christvesper, mit Pastor Jörg Weissbach

SAMSTAG, 25. DEZEMBER,

1. WEIHNACHTSTAG

Gottesdienst, Diakonin Michaela Kratz

SONNTAG, 26. DEZEMBER,

2. WEIHNACHTSTAG

Gottesdienst, Pastor Jörg Weissbach

FREITAG, 31. DEZEMBER

16 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend, mit Pastor Jörg Weissbach

SAMSTAG, 1. JANUAR

Gemeinsamer Neujahrsgottesdienst der Altstadtgemeinden in Storkyrkan

SONNTAG, 2. JANUAR

Gottesdienst, Pastor Jörg Weissbach

SONNTAG, 9. JANUAR

Gottesdienst, Diakonin Michaela Kratz

SONNTAG, 16. JANUAR

Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Jörg Weissbach, anschließend Neujahrsempfang mit Begrüßung des neuen Kirchenvorstandes

SONNTAG, 23. JANUAR

Gottesdienst, Diakonin Michaela Kratz

SONNTAG, 30. JANUAR

Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee mit Besuch und Vortrag von OpenDoors Stockholm

Musik

Jubiläumskonzert Haga Motettkör

SAMSTAG, 11. DEZEMBER, 16 UHR EINTRITT SEK 100

Im Zentrum steht Benjamin Brittens *A Ceremony of Carols*, begleitet von einer Harfe, und sehr bekannte Adventsmusik in ganz neuen Vertonungen. Die Leitung hat Michael Dierks.

Lunchkonzert der Musikhochschule

MITTWOCH, 15. DEZEMBER, 12-12.45 UHR, EINTRITT FREI

Schwedische Advents- und Weihnachtsmusik, Werke von Gustaf Nordqvist, Otto Olsson, Staffan Storm und Agneta Sköld.

Quempas in St. Gertrud

DIENSTAG, 21. DEZEMBER, 19-20 UHR, EINTRITT FREI

Konzert zum Mitsingen, mit den Musikgruppen der Gemeinde, schwedische und deutsche Weihnachtslieder

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe

JEDEN FREITAG VON 10 BIS 12 UHR IM GILDENHAUS

Treffpunkt für Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren. Keine Anmeldung erforderlich. Letzter Termin 2021 ist der 17. Dezember. Erster Termin 2022 ist der 21. Januar. Kontakt: Max Rehse, 08-412 38 88

Krabbelgottesdienst

FREITAG, 19. NOVEMBER UND 17. DEZEMBER UM 10.30 UHR IN DER KIRCHE

Einen „Krabbelgottesdienst“ gibt es einmal im Monat um 10.30 Uhr. Anschließend ist Krabbelgruppe im Gildenhäus.

Krümelmonster

MITTWOCH, 17. NOVEMBER, 8. DEZEMBER UND 2. FEBRUAR

Die Gruppe ist eine Eltern-Initiative für Eltern mit Kindern zwischen 3-6 Jahren und trifft sich einmal im Monat. Anmeldung eine Woche vor Beginn möglich bei Max Rehse: kruemelmonster.stgertrud@gmail.com

Fishermen's friends

Treffpunkt für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren.



FOTOS: MAGNUS ARONSON

**FREITAG, 19. NOVEMBER, 10. DEZEMBER
UND 28. JANUAR UM 18 UHR
IM GILDENKELLER**
Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se oder
Max Rehse, 08-412 38 88,
max.rehse@svenskakyrkan.se

ClubTop20

Treffpunkt für junge Leute um die 20
Jahre.
Jeden Mittwoch, letztes Treffen 2021
am 15. Dezember, Beginn 2022 am 12.
Januar
Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se oder
Michaela Kratz, Tel: 08-412 38 85,
michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Konfirmandengruppe

**SAMSTAG, 20. NOVEMBER, 11. DEZEM-
BER UND 29. JANUAR, MIT ÜBERNACH-
TUNG AM 11.12. UND 29.1.**
Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se oder
Jörg Weissbach, 08-412 38 84 oder
joerg.weissbach@svenskakyrkan.se

Jugendleitergruppe

MONATLICHE TREFFEN
Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se oder
Jörg Weissbach, 08-412 38 84 oder
joerg.weissbach@svenskakyrkan.se

Planungstreffen Ehrenamt

in der Kinder- und Jugendarbeit
**MONTAG, 31. JANUAR VON 18 BIS 20 UHR
IM GILDENHAUS**
Kontakt: Klaudia Oroshi, 08-412 38 86,
klaudia.oroishi@svenskakyrkan.se

Treffpunkte

Filmnachmittag

**DONNERSTAG, 25. NOVEMBER VON
13 BIS 16 UHR IM GILDENHAUS**
About Schmidt
Tragikomödie aus dem Jahr 2002, Regis-
seur Alexander Payne, mit Jack Nicholson

Gespräche über Gott und die Welt

**EINEN MONTAG IM MONAT UM 10.30
UHR, DIGITAL ÜBER ZOOM**
Gesprächsgruppe für den spirituellen Aus-
tausch. Den Link erhältst du über Diakonin
Michaela Kratz:
michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Männerkreis

**MITTWOCH, 24. NOVEMBER UND
15. DEZEMBER VON 15-17 UHR IM
GILDENHAUS**
Anmeldung bei Pastor Jörg Weissbach
08-412 38 84 oder
joerg.weissbach@svenskakyrkan.se

Literaturkreis

**MONTAG, 29. NOVEMBER UND
24. JANUAR VON 17 BIS 19 UHR
IN DER KIRCHE**
Lesezirkel für Frauen
Kontakt: Brunhild Trautmann,
08-83 39 05

Nähverein

**DONNERSTAG, 18. NOVEMBER,
2. DEZEMBER, 16. DEZEMBER UND
13. JANUAR UND 27. JANUAR VON 13 BIS
15 UHR IM GILDENHAUS**
Kontakt: Waltraud Masuhr, 08-34 73 52

Adventsnachmittag für Senioren

**DONNERSTAG, 9. DEZEMBER VON 15 BIS
17 UHR IM GILDENHAUS**
Anmeldung bei Michaela Kratz,
Tel: 08-412 38 85 oder unter
michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Weihnachtssessen für Alleinstehende

**HEILIGABEND, FREITAG, 24. DEZEMBER
VON 17 BIS 19 UHR IM GILDENHAUS**
Anmeldung bitte möglichst frühzeitig bei
Diakonin Michaela Kratz, 08-412 38 85
oder michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Reisbreiessen

**DONNERSTAG, 20. JANUAR VON 13 BIS 15
UHR IM GILDENHAUS**
Anmeldung: Michaela Kratz, 08-412 38
85 oder michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Mitgliedschaft in der Deutschen Gemeinde

Mitglied der Deutschen St. Gertruds Gemeinde kann werden, wer im Großraum Stockholm gemeldet ist, die deutsche, österreichische oder schweizerische Staatsangehörigkeit besitzt oder in einem deutschsprachigen Land geboren wurde. Kinder und Partner können auch als Mitglieder aufgenommen werden. Registrierte Mitglieder sind nicht Mitglied in der Ge-

meinde, in der sie wohnen, sondern ihre Kirchensteuer wird dann unserer Gemeinde gutgeschrieben.

Wer den oben genannten Voraussetzungen nicht entspricht, kann förderndes Gemeindemitglied werden. Sie überweisen dann bitte jährlich mindestens 200 Kronen auf unser deutsches Girokonto oder auf unser schwedisches Bankgiro.

Für beide Formen der Mitgliedschaft gibt es Anmeldeformulare als PDF oder online auf unserer Homepage oder in gedruckter Form im Pfarrbüro.

Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich gern an unser Pfarrbüro:

Tel: 08-411 11 88 oder per Mail unter st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se



Newsletter per Mail –

SEI IMMER GUT INFORMIERT

Digitale Informationen werden in Zeiten, in denen man sich nicht mehr so ungewohnt treffen kann, zunehmend wichtiger. Schon seit einiger Zeit gibt es den Newsletter unserer Gemeinde, der wöchentlich meist am Freitag per Mail verschickt wird. Der Newsletter liefert Informationen zum Gemeindeleben und Veranstaltungen. Hast du Interesse?

Anmelden kann man sich über unsere Homepage: www.svenskakyrkan.se/deutschegemeinde/newsletter oder du schreibst eine Mail an st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se. Hier auf der linken Seite findest du auch den QR-Code, der zur Anmeldeseite für den Newsletter führt. Der Newsletter kann jederzeit abbestellt werden.

Freud und Leid

Wir trauern um

Peter Bamberg

geb. am 25.7.1933, gest. am 10.9.2021

Solbritt Linnéa Elisabet Lutz

geb. am 29.4.1935, gest. am 13.9.2021

Felix Konstantin Johannes Elheim

geb. am 27.12.1927, gest. am 15.10.2021

Wir freuen uns über die Taufe von

Neila Abiola Josefin Kisiel

am 25.9.2021

Vanja Adele Larsson

am 5.10.2021

Julia Johanna Friederike

Lidman Oldendorf

am 9.10.2021



FOTO: MAGNUS ARONSON

Deutsch in Stockholm

DER GEMEINDE VERBUNDENE VEREINE UND INSTITUTIONEN

DIAKONIEVEREIN

Diakonin Michaela Kratz, 08-412 38 85,
michaela.kratz@svenskakyrkan.se
Pastor Jörg Weissbach, 08-412 38 84,
joerg.weissbach@svenskakyrkan.se

NÄHVEREIN

Vorsitzende: Waltraud Masuhr,
Tel.: 08-34 73 52

NÄMDÖVEREIN

Vorsitzende: Birgit Heinz,
E-Mail: namdo.bokning@gmail.com

FUHRMANNSCHE STIFTUNG

Exekutoren: Hans-Alfred Ehrhardt,
Martin Kauffner, Erik Hygrel
Kontakt über Deutsche Gemeinde,
Fuhrmannsche Sprachschule:
Kontakt: Stefanie Weiß,
stefanie.weiss@svenskakyrkan.se und
Catrin Flodén, catrin.floden@svenskakyrkan.se

DEUTSCHER HÜLFSVEREIN

Vorsitzender: Dr. Ulrich Adamheit
Kontakt: Elke Schmölder-Hanson
E-Mail: elke.schmoelder@telia.com

DEUTSCHE GESELLSCHAFT

Vorsitzender: Dr. Ulrich Adamheit

DEUTSCHER DAMENCLUB STOCKHOLM

Vorsitzende: Petra Wikström
Kontakt: 08-71 63 556 oder
petrawkstrm@gmail.com

SVENSK-TYSKA FÖRENINGEN

erbjuder föredrag, fester, utfärder mm.
www.svensk-tyskaforeningen.com
Information om medlemskap:
Tel.: 08-756 58 81

WEITERE DEUTSCHE INSTITUTIONEN UND GRUPPEN

DEUTSCHE BOTSCHAFT STOCKHOLM

Föbundsrepubliken Tysklands ambassad,
Box 27832, 115 93 Stockholm
Karpögatan 9, 115 27 Stockholm
Tel.: 0046-8-670 15 00
www.stockholm.diplo.de

DEUTSCH-SCHWEDISCHE HANDELSKAMMER

Valhallavägen 185
102 52 Stockholm
Tel.: 0046-8-665 18 00
E-Mail: info@handelskammer.se
www.handelskammer.se

GOETHE-INSTITUT SCHWEDEN

Bryggargatan 12 A
111 21 Stockholm
Tel.: 0046-8-459 12 00
E-Mail: info-stockholm@goethe.de
www.goethe.de/stockholm

DEUTSCHE SCHULE STOCKHOLM

Karlavägen 25
114 31 Stockholm
Tel.: 0046-8-409 194 00
E-Mail: dss@tyskaskolan.se
www.tyskaskolan.se

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Västmannagatan 4, 111 24 Stockholm
Box 3107, 103 62 Stockholm
Tel.: 0046-8-454 65 92
E-Mail: info@fesnord.se
www.fesnord.org

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

e.V. Nordische-Länder-Projekt
Regionalprojekt Nordische Länder
Blasieholmsgatan 2A
111 48 Stockholm
Tel.: 0046-8-611 70 00
E-Mail: Info.Nordics@kas.de
www.kas.de/web/nordische

IN SCHWEDEN LEBEN UND ARBEITEN –

Das Netzwerk in Schweden
www.inschweden.se
info@inschweden.se

FACEBOOK: DEUTSCHE IN STOCKHOLM
www.facebook.com/groups/167633154315/

FACEBOOK: DEUTSCHSPRACHIGE ELTERN
IN STOCKHOLM
www.facebook.com/
groups/498756256971396/

Deutsche St. Gertruds Gemeinde

Svartmangatan 16 A
111 29 Stockholm
Tel: 08-411 11 88
st.gertrud.forsamling@svenskakyrkan.se

Kirchenvorstand:
Daniel Höffker, Vorstandsvorsitzender,
daniel@hoffker.de

www.svenskakyrkan.se/deutsche-gemeinde
www.facebook.com/deutsche-gemeinde

*Besuchs- und Telefonzeiten des Pfarrbüros
im Turmzimmer des Gildenhauses*
Di, Mi, Do: 13–16 Uhr, nur Telefon: Fr 9–12 Uhr

*Besuchszeiten des Diakoniebüros
im Turmzimmer des Gildenhauses:*
Di, Mi, Do, Fr: 9–12 Uhr

Öffnungszeiten Kirche
Freitag bis Sonntag von 11–15 Uhr
außerhalb der Gottesdienste
weitere Besuchsmöglichkeiten bei vorheriger
Anmeldung im Pfarrbüro
Gottesdienst in deutscher Sprache
jeden Sonntag um 11 Uhr



KONTAKTE

DEUTSCHE ST. GERTRUDS GEMEINDE

Hauptpastor

Jörg Weissbach

Sprechstunde: nach Vereinbarung
0046 8-412 38 84 / 072 541 00 14
joerg.weissbach@svenskakyrkan.se

Sekretariat u. Öffentlichkeitsarbeit

Elisabeth Guggomos

Di-Do 13-16 und Fr 9-12,

o. n. Vereinbarung, 08-412 38 81*

elisabeth.guggomos@svenskakyrkan.se

Kämmerer

Christian Hesse

christian.hesse@svenskakyrkan.se

Küsterin

Birgit Heinz

Di-Do 13-16 und Fr 9-12,

oder nach Vereinbarung

08-412 38 80*

birgit.heinz@svenskakyrkan.se

Diakonie

Diakonin Michaela Kratz

Di-Fr 9.30-11.30, 08-412 38 85*

michaela.kratz@svenskakyrkan.se

Diakonie / Kinder- und Jugendarbeit

Sozialpäd. / Socionom Max Rehse

Di-Fr 9.30-11.30, 08-412 38 88*

max.rehse@svenskakyrkan.se

Kinder- und Jugendarbeit

Sozialpädagogin Klaudia Oroshi

08-412 38 86*

klaudia.orooshi@svenskakyrkan.se

Kirchenmusiker

Dr. Michael Dierks

08-412 38 83*

michael.dierks@svenskakyrkan.se

Gebäudeverwaltung

Gustav Ålåker

gustav.alaker@svenskakyrkan.se

+46 70 75 12 475

* Festnetz- und Mobilnummer

BANKVERBINDUNG

DEUTSCHE ST. GERTRUDS GEMEINDE

Schweden:

Tyska församlingen, Bankgiro: 177-7994

IBAN: SE 2350 0000 0005 2671 1386 60

BIC: ESSESESS

Swish-Nummer: 123 694 2908

Deutschland:

Deutsche Gemeinde,

Ev. Kreditgenossenschaft EG Hannover
Girokonto 618594

Bankleitzahl 520 604 10

IBAN: DE42 5206 0410 0000 6185 94

BIC: GENODEF1EK1



FOTOS: MAGNUS ARONSSON



Hilfe in Notsituationen

Wachsen Ihnen die Probleme über den Kopf? – Geldsorgen, Krankheit oder Arbeitslosigkeit – Die Deutsche St. Gertruds Gemeinde unterstützt Sie, diese schwierige Situation zu bewältigen. Nutzen Sie gerne unsere Angebote zur Bera-

tung oder Seelsorge. In Einzelfällen gibt es auch die Möglichkeit zur finanziellen Unterstützung.

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

KONTAKT

Diakonin Michaela Kratz

08-412 38 85

Pastor Jörg Weissbach

08-412 38 84